

SYNERGY® D6

Gebrauchsinformation

DE

Definition

SYNERGY D6 ist ein spritzbares, röntgenopaques, hochgefülltes Nano-Hybrid-Komposit für alle Restaurationen. Das SYNERGY D6-System besteht aus folgenden Komponenten:

SYNERGY D6 Dentin deckt eine breite Farbpalette mit wenigen Spritzen ab,

SYNERGY D6 Universal Enamel ist ein hochtransluzentes Komposit zur Erzeugung einer natürlichen Tiefenwirkung und für den Schneidekantenaufbau.

SYNERGY D6 Enamel White Opalescent ist ein hochtransluzentes Komposit zur Erzeugung einer natürlichen Tiefenwirkung und für den Schneidekantenaufbau von sehr hellen und gebleichten Zähnen.

SYNERGY D6 White Bleach und Bleach Opaque sind für die Restauration hochweisser Zähne.

SYNERGY D6 wird direkt in der Zahnkavität oder auf dem Modell mit allen gängigen Polymerisations- und LED Lampen (z.B. mit COLTOLUX LED) ausgehärtet.

Zusammensetzung

Methacrylate

Bariumglas silanisiert

Amorphe Kieselsäure, hydrophobiert

Technische Daten

gemäß ISO 4049

Durchschnittlicher Füllpartikeldurchmesser: 0,6 µm
Füllpartikelverteilung: 0,02 – 2,5 µm

SYNERGY D6

Volumenanteil des Füllers: 65 %
Gewichtsanteil des Füllers: 80 %

Anwendungsgebiete

SYNERGY D6 Dentinfarben sind geeignet für:

- Direkte Füllungen von Kavitäten der Klassen I, II, III, IV und V (Details siehe unten)
- Erweiterte Fissurenversiegelung
- Reparaturen von Komposit- und Keramikveneers
- Ausblöcken von unter sich gehenden Stellen
- Adhäsives Zementieren von Keramik- und Kompositrestaurationen

SYNERGY D6 Dentin White Bleach ist geeignet für:

- Restaurationen gebleichter Zähne
- Charakterisierung (Kalkflecken, Schmelzrisse)
- Veneers an verfärbten Frontzähnen
- Restauration von Milchzähnen

SYNERGY D6 Enamelfarben sind speziell geeignet für:

- Für die 2-Schicht Technik, für alle Füllungsklassen und alle Zahnfarben als Schmelzersatz.
- Aufbau von Schneidekanten in Klasse IV Füllungen
- Form- und Farbkorrekturen zur Verbesserung der Ästhetik
- Zementieren von Komposit- und Keramikveneers

Gegenanzeigen

Bei Allergien gegen Bestandteile von SYNERGY D6. Wenn eine Trockenhaltung des Arbeitsfeldes während der Applikation und Aushärtung von SYNERGY D6 nicht möglich ist. Bei Patienten mit schlechter Mundhygiene.

Nebenwirkungen

Systematische Nebenwirkungen sind nicht bekannt. In Einzelfällen wurden Kontaktallergien mit ähnlich zusammengesetzten Produkten beschrieben.

Wechselwirkungen

Eugenol- / nelkenöhlhaltige Werkstoffe führen zu Aushärtungsstörungen von SYNERGY D6. Deshalb ist die Verwendung von Zinkoxid Eugenol-Zementen in Verbindung mit SYNERGY D6 zu vermeiden. In Kontakt mit kationischen Mundwässern sowie bei Plaque-revelatoren oder Chlorhexidin können Verfärbungen auftreten.

Anwendung

Zahnreinigung

Den zu versorgenden Zahn und dessen mesiale und distale Nachbarn mit Bürste und fluorfreier Reinigungspaste reinigen.

Farbauswahl

Die Farbauswahl erfolgt vor der Trockenlegung. Sie wird idealer Weise bei gutem Tageslicht oder unter Tageslichtlampen mit dem SYNERGY D6 Shade Guide bestimmt. 24 Stunden nach der Aushärtung sind die Farbtöne mit dem Farbschlüssel identisch.

Trockenlegung (Kofferdam)

Trockenes Arbeiten ist Grundlage für optimale Resultate. Die Verwendung von HYGENIC / Roeko Dental Dam wird empfohlen.

Präparation der Kavität

Bei der Präparation der Kavität soll möglichst eine zahnharthaltige Technik angestrebt werden (Prinzip der „adhäsiven Restaurationstechnik“).

Schmelz und Dentin mit 80 µm Präparierdiamanten bearbeiten und mit 25 µm Finierdiamanten finieren. Anstrahlung des Schmelzrandes ist empfehlenswert, um die Haftfläche zwischen Zahn und

Füllungsmaterial zu vergrößern und damit den Randschluss zu optimieren.

Unterfüllung

Eine punktförmige Abdeckung pulpanaher Stellen mit hart abbindenden Kalziumhydroxid-Zementen schützt die Pulpa am besten vor Bakterieninfiltration.

Adhäsiv-System

Das Adhäsiv-System (z.B. COLTENE ONE COAT BOND, A.R.T. BOND oder ONE COAT Self-Etching Bond) gemäß der jeweiligen Gebrauchsinformation anwenden.

Matrize / Interdentalkeile

Bei Füllungen der Klassen II, III und IV ein dünnes, transparentes Matrizenband anlegen. Mit Interdentalkeilen die Matrize approximal fixieren.

Applizieren von SYNERGY D6 aus der Spritze

SYNERGY D6 inkrementweise direkt auf den Mischblock dosieren und anschließend mit dem Applikationsinstrument (z.B. COLTENE Composite Instruments) in kleinen Mengen aufnehmen und in die Kavität applizieren.

Applizieren von SYNERGY D6 aus Tips

Kappe entfernen. Komposit Tip in die Öffnung des Dispensers einlegen. Abgewinkelte Spitze durch Drehen in die gewünschte Position bringen. Komposit mit leichtem und gleichmäßigem Druck auf den Griff in die Kavität oder auf das Instrument applizieren.

Verarbeitungszeit

SYNERGY D6 ist lichtempfindlich und sollte vor der Polymerisation nicht zu lange intensiver Belichtung, insbesondere dem Operationslicht oder Sonnenlicht, ausgesetzt sein. Auf dem Mischblock vordosierte Portionen SYNERGY D6 eventuell durch lichtundurchlässige Abdeckung (nicht blaufarben) schützen.

Polymerisation

SYNERGY D6 mit dem blauen Licht einer Polymerisationslampe (z.B. Coltolux LED) aushärten.

Empfohlene Belichtungszeiten:

Schichtdicke: 2 mm

< 800 mW / cm² > 800 mW / cm²

SYNERGY D6 Dentin White Bleach	30 s	20 s
SYNERGY D6 Dentin A1 / B1	30 s	20 s
SYNERGY D6 Dentin A2 / B2	30 s	20 s
SYNERGY D6 Dentin A3 / D3	30 s	20 s
SYNERGY D6 Dentin A3.5 / B3	40 s	20 s
SYNERGY D6 Dentin C2 / C3	40 s	20 s
SYNERGY D6 Dentin A4 / C4	40 s	20 s
SYNERGY D6 Bleach Opaque	40 s	20 s
SYNERGY D6 Enamel White Opalescent	20 s	20 s
SYNERGY D6 Enamel Universal	20 s	20 s

SYNERGY D6 muss schichtweise polymerisiert werden. Die Inhibitionsschicht darf für den Verbund nicht entfernt werden. Bei ungenügender Belichtung besteht die Gefahr nicht vollständiger Polymerisation. Eine zu starke Belichtung ist nicht möglich. Geräte mit unbekannter Lichtleistung müssen kontrolliert werden (z.B. mit COLTOLUX Light Meter).

Ausarbeiten

Das Ausarbeiten umfasst drei Schritte:

Grobausarbeiten, Feinausarbeiten und Polieren. Sets von Finierdiamanten (40 µm und 15 µm) sind universal verwendbar und am wenigsten destruktiv. Die Anwendung soll ohne jeden Druck, in einer konstant wischenden Bewegung und mit reichlich Wasserspray erfolgen. Die ideale Tourenzahl liegt zwischen 5000 und 15 000 U/min. Für die Bearbeitung von Approximalfächen eignen sich flexible diamantierte Feilen (80 µm, 40 µm, 15 µm) und Strips. Für Hochglanz Polierergebnisse verwenden Sie z.B. DIATECH Komposit Polierer. Nach dem Ausarbeiten alle bearbeiteten Flächen fluoridieren.

Notfallmaßnahmen

Bei direktem Kontakt mit der Mundschleimhaut ist das Abspülen mit Wasser ausreichend. Bei Kontakt mit den Augen soll gründlich mit Wasser gespült (10 min) und dann ein Augenarzt konsultiert werden.

Hinweise

Abgabe nur an Zahnärzte oder Zahntechniker oder in deren Auftrag. Für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden. Einzelne Farben nicht miteinander auf dem Mischblock vermischen. Dieses Mischen führt zu Luftporeneinschlüssen und Porositäten.

Haltbarkeit und Markierung

Das Verfalldatum und die  Chargen-Bezeichnung sind auf den Behältnissen ersichtlich.

Lagerung

Lagerung: 4–23°C/39–73°F Nicht dem direkten Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen aussetzen.

Hygienetips

Die Beachtung der folgenden Hinweise sichert optimale hygienische Bedingungen bei der Verwendung von SYNERGY D6:

- Aus hygienischen Gründen ist SYNERGY D6 in Tips nur für den einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Komposit Spritzen nach Gebrauch verschließen.



0123



Glossary



Consult instructions for use



Keep away from sun light



Temperature limitation



Notified body registration number



Identification for Russia



Identification for Ukraine



Legal manufacturer



Single use only



Expiry date

SAFETY DATA SHEET

www.coltene.com

Coltene/Whaledent AG

Feldwiesenstrasse 20
9450 Altstätten/Switzerland
T +41 71 757 53 00
F +41 71 757 53 01
info.ch@coltene.com

COLTENE